

Aktuell 2/2024

Vom 30.04.2024 Seiten: 2

Sehr geehrte Damen und Herren

Die allgemein gedämpften konjunkturellen Entwicklungen, im Besonderen die Lage der Baubranche, wirken sich auch auf die Forst- und Holzwirtschaft aus. Die Absatzmärkte unserer Kunden stehen deshalb weiter unter Druck.

Die regionalen Sägewerke verstehen es aber, trotz dieser Situation, die Möglichkeiten an ihren Märkten zu nutzen und produzieren auf einem ordentlichen Niveau. Die Nachfrage ist deshalb über fast alle Sortimenten gut, das Liefervolumen bewegt sich auf einem überdurchschnittlichen Niveau (siehe Diagramm 1). Die Waldbestände haben sich im Laufe des Aprils erhöht, bewegen sich aber saisonal auf einem deutlich unterdurchschnittlichen Niveau. Ab Anfang Juni gehen wir von einer deutlichen Rückführung der Bestände aus.

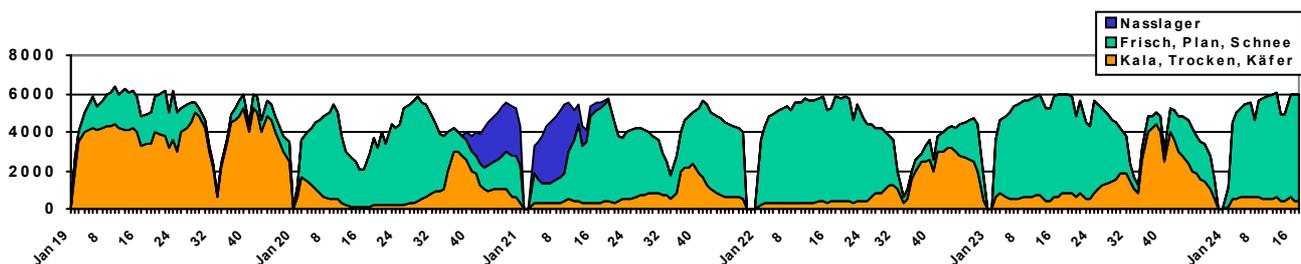
Die Rundholzpreise tendieren nach dem Anstieg zu Jahresbeginn mindestens stabil, teilweise können die Preise ab Anfang Mai weiter angehoben werden. Der Leitpreis liegt für den Lieferzeitraum „T2“ (01.05. – 31.08.2024) in einem Bereich zwischen ca. 102 und 108 €/fm (siehe Diagramm 2).

Die detaillierten Preisinformationen werden den Mitgliedern demnächst übermittelt.

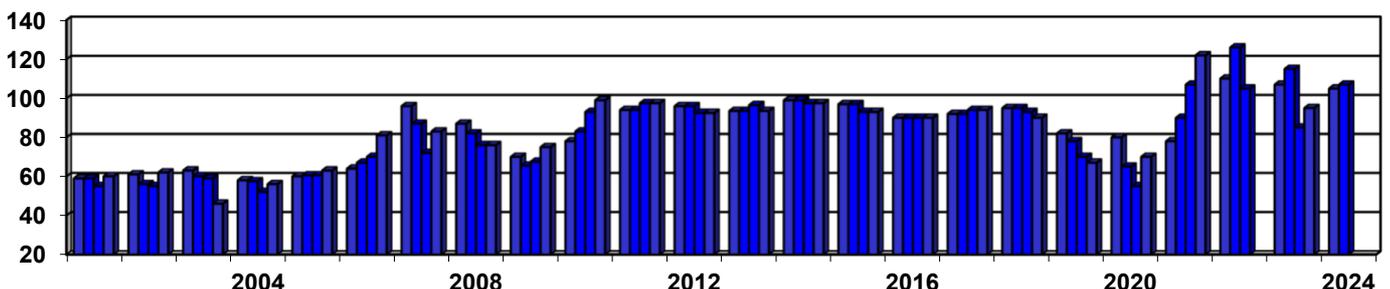
Der weitere Verlauf ist abhängig von der Entwicklung der allgemeinen Konjunktur, besonders von der Situation in der Baubranche und dem möglichen Aufkommen von Kalamitätsholz.

Aktuell sind die Hauptsortimente bei angestiegenen Preisen nachgefragt. Es besteht also weiterhin die gute Möglichkeit, die Chancen an den Rundholzmärkten zu nutzen. Die Vermarktungskonzeptionen für eventuell anfallendes Kala Holz sind vorbereitet.

Vermarktete Holzmenge FVS eG in fm pro KW Jan. 2019 bis Mai 2024



Rundholzpreise Leitsortiment Fi 2b - 4 Güte B, 2000 - 2024



Zur speziellen Situation in den verschiedenen Sortimenten:

➤ **Industrieholzsortimente**

Nadelindustrieholz frisch N/F (Schleifholz) Fa. Maxauer Papierfabrik und Fa. Baiersbronn Frischfaser Karton, frisches Schleifholz wird abgenommen, Preise leicht rückläufig.

Nadelindustrieholz F/K (Zellstoffholz, proNaro nur Fi/Ta!) (Pellet-Industrie, Rettenmaier Gruppe) (Fa. Gutex, Gewerbepark Breisgau): Aktuell stabile Nachfrage.

Laubindustrieholz (Zellstoffholz, proNaro, Lenzing) Gedämpfte Nachfrage, Preise rückläufig.

Energieholz (Hackschnitzel Produktion): Nachfrage und Preise stabil.

Laubbrennholz: Tendenzen der Marktsättigung, Vermarktung aber möglich.

➤ **Sortiment Nadelstammholz / Abschnitte (Fichte, Tanne)**

Firmen Ante, Dold, Finkbeiner, Keller, Schilliger, Siat, Streit, und weitere Kunden

Die Produktion und somit auch die Abnahmen laufen auf sehr ordentlichem Niveau. Die Preise konnten teilweise weiter angepasst werden. Frisches/planmäßig eingeschlagenes, aber auch Kalamitätsholz, ist nachgefragt.

Export (Fernost) und Fernabsatz (Waggon) an Großsägewerke, weiterhin stabile Abnahme.

➤ **Paletten Holz / Verpackungsholz (C/D Holz)**

Firmen Baumann, Keller Holz, Riedlinger, Schilling, Rombach, diverse Gattersägewerke

Aufgrund der Erweiterung des Kundenstammes ordentliche Vermarktungsmöglichkeiten. Flexible Aushaltungen, dabei entsprechende Abstimmung. Preise zumindest stabil.

➤ **Rotholz (Douglasie, Kiefer und Lärche)**

Die Kiefern Saison ist beendet, Douglasien Märkte sind überwiegend gesättigt. Die Vermarktung anfallender Hölzer ist gesichert, größere planmäßige Hiebe sollten aber auf den Herbst verschoben werden. Sondersortiment starke DGL „B/C/D Export“ weiterhin möglich.

➤ **Sortiment Nadelstarkholz**

Fa. Echte, Fa. Pfeifle, Fa. Burger, weitere Kunden (Gattersäger), Sondersortimente

Stabile Nachfrage bei stabilen Preisen im Sortiment Starkholzabschnitte und Langholz.

Bei geringeren Qualitäten Möglichkeiten im Export.

➤ **Sortiment Laubholz**

Die Laubholzsaison ist weitgehend beendet. Nachzügler Partien auf den „Bühl“ und „Pollmeier“ Vertrag sind noch möglich. Die Vermarktung von Esche ist ganzjährig möglich, dann aber bitte Abfuhreinheiten bilden.

Weitere Informationen, unter anderem auch die Vermarktungskonzeptionen, Sortimente und Aushaltungen, sowie unser Angebot im Bereich der Aufarbeitung / Selbstwerbung auf unserer Seite im Internet unter www.fvs-eg.de oder direkt über die Geschäftsstelle.

Freundliche Grüße



Matthias Bauernfeind (Aufsichtsratsvorsitzender)



Joachim Prinzbach (Sprecher des Vorstands)